

Bieler Tagblatt

Schlossmuseum Nidau

Standort für Multivision

mt. Am 30. April fand im Saal des Restaurants Kreuz in Nidau die Hauptversammlung des Vereins Schlossmuseum Nidau statt. Rund 50 Mitglieder nahmen daran teil, wie der Verein mitteilte.

Nach über einem Jahr der Suche habe der Verein mit dem Sagiloch für die geplante Multivisionsshow zu den Juragewässerkorrekturen einen Standort gefunden. Das Gebäude des ausgedienten Abwasserpumpwerks im Bereich der Kreuzung am Guido-Müller-Platz in Richtung Lyss eigne sich sehr gut für das Projekt. Noch laufen Verhandlungen mit der Eigentümerin, der Stadt Nidau. Die Chancen «für eine Realisierung des Vorhabens an diesem Standort stehen aber gut», sagte Vereinspräsident Werner Könitzer. Einige Umbauarbeiten wären jedoch nötig.

An der Hauptversammlung vor einem Jahr hatte der Verein für die Multivision Seeland einen Planungskredit von 25 000 Franken verabschiedet – unter dem Vorbehalt, dass ein definitiver Standort für das Vorhaben vorliegt. Die Umsetzung des Projektes wird aber wesentlich mehr kosten. Könitzer rechnet mit einer höheren sechsstelligen Summe. Ziel des Vorhabens ist eine multivisuelle Darstellung der Juragewässerkorrekturen, verknüpft mit den damit einhergehenden gesellschaftlichen, wirtschaftlichen sowie ökologischen Veränderungen.

Verner wurde an der Hauptversammlung darüber informiert, dass der Verein finanziell «auf gesunden Füßen» steht. Für die Multivision sei der Verein indes auf Sponsorenbeiträge angewiesen, heisst es weiter.

Biel

Spende für die «Schweizer-Tafeln»

mt. Der Inner Wheel Club Biel-Bienne hat im Volkshaus einen Benefizanlass mit einem «Buffet Dinatoire», zubereitet von den Mitgliedern. Inner Wheel ist weltweit eine der grössten Service-Organisationen für Frauen. Durch den Benefizanlass und viele Spenden kamen 20 000 Fran-